

## Haus- und Straßensammlung der Diakonie vom 15. - 24. November 2019

„Glaubst du, dass Menschen wohnungslos sein sollten?“  
Wohnen ist Menschenrecht!



Ev.-Luth.  
Kirchgemeinde  
Zschorlau

In Sachsen steigt die Zahl der wohnungslosen Menschen. Wohnungslosigkeit und drohende Wohnungslosigkeit sind keine gewählten Lebensformen, sondern häufig Folge gesellschaftlicher Probleme. Insbesondere in den Städten ist bezahlbarer Wohnraum knapp. Viele Menschen sind in schlecht bezahlten Arbeitsverhältnissen beschäftigt und leben an der Armutsgrenze. Auch Hartz IV-Leistungen sichern ein menschenwürdiges Leben und Wohnen nur bedingt. Manchmal ist es auch eine längere Krankheit und die damit verbundene unzureichende Versorgung, die dazu führt, dass bisherige Lebensentwürfe ins Wanken geraten.

Wer jedoch keine eigene Wohnung hat, sich täglich um eine Schlafmöglichkeit kümmern muss, um sich vor Kälte und Gefahren zu schützen, hat einen Rechtsanspruch auf Hilfe. Die Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Sachsen umfasst 39 unterschiedliche Hilfeangebote für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen wie z. B. Kontakt- und Beratungsstellen, Tagestreffs mit Selbsthilfwerkstätten, Straßensozialarbeit, Ambulant und Stationär Betreutes Wohnen und das EU-Projekt „MenschenWÜRDE – leben und wohnen“.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die diakonische Wohnungsnotfallhilfe auf drei Ebenen: Zum einen damit, dass Sozialarbeiter\*innen Menschen in Wohnungsnot an ihren relevanten Treffpunkten in den großen Städten Sachsens aufsuchen, sie beraten und ihnen weiterhelfen. Dieses Projekt wird zum Großteil über den Europäischen Hilfsfonds abgesichert. Die nötigen Eigenmittel können wir aber nur mit Ihrer Hilfe absichern. Die Einrichtungen und Dienste der Wohnungsnotfallhilfe sind zum anderen dringend auf finanzielle Mittel angewiesen, um rasch und unbürokratisch Hilfe zu leisten. Und zum Dritten gibt es unterschiedliche Wohnprojekte für wohnungslose Menschen, die wir bei der von ihnen geleisteten Arbeit vor Ort unterstützen möchten.

Vom 15. bis 24. November 2019 sind **engagierte Sammler\*innen in unserer Kirchgemeinde unterwegs/finden Sie Spendenbüchsen in unserer Kirchgemeinde**. Auch mit einer Online-Spende auf der Internetseite [www.diakonie-sachsen.de/strassensammlung](http://www.diakonie-sachsen.de/strassensammlung) unterstützen Sie die vielfältigen Angebote diakonische Wohnungsnotfallhilfe.

Helfen Sie mit Ihrer Spende, dass Menschen, die in Not geraten sind, eine Perspektive haben und Unterstützung erhalten.

# Kirchen Nachrichten



mit freundlicher Genehmigung von [www.segensart.de](http://www.segensart.de)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschorlau,  
August-Bebel-Str. 46, 08321 Zschorlau  
Telefon: 03771/458194 Fax: 03771/457601

### Wir sind für Sie da:

Montag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Dienstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr  
in Albernau: 17.30 Uhr - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
(sonst nach telefonischer Absprache)

Internet: [www.kirche-zschorlau.de](http://www.kirche-zschorlau.de)

E-Mail: [pfarramt@kirche-zschorlau.de](mailto:pfarramt@kirche-zschorlau.de)

Pfarrerin Seifert: Tel. 440779  
(Sprechzeit: dienstags 17.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung)

Pfarrer Schmoltdt: Tel. 458234  
Kantor Conrad: Tel. 3134565  
Frau Dittrich: Tel. 40210  
Friedhofsmitarbeiter über Pfarramt

Konto: KD-Bank IBAN DE10 3506 0190 1671 1000 14

**Zschorlau - Albernau - Burkhardtgrün**

## November 2019

## Jahreslosung 2019

*Suche Frieden und jage ihm nach. Psalm 34, 15*

## Monatsspruch November 2019

*Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt. Hiob 19, 25*

Liebe Gemeinde,

was für ein wunderbares und starkes Zeugnis, das der geschundene und leidende Hiob uns im Monatsspruch für den November schenkt. Er, der so Furchtbares durchmachen musste, hatte über allem Elend und Leid eine tröstende Perspektive. Er wusste, dass sein Erlöser lebt. Er hoffte es nicht, er vermutete es nicht, er hielt es nicht nur für wahrscheinlich - nein: Er wusste, dass sein Erlöser lebt! Hiob hatte die felsenfeste Gewissheit des Heils, weil er im lebendigen Glauben zu Gott, seinem Herrn, stand und sich durch nichts von ihm abbringen ließ. - In diese Gewissheit des Heils darf jeder leben, der zum lebendigen Glauben an Jesus, seinen Herrn und Erlöser gefunden hat. Das ist ein unbezahlbares Geschenk und Vorrecht auch in der heutigen Zeit.

Jeder Mensch macht unausweichliche Erfahrungen, dass sein Körper altert und das irdische Leben vergeht. Und mit der harten Wirklichkeit, dass wir alle sterben müssen, werden wir spätestens dann konfrontiert, wenn ein lieber Mensch aus unserer Familie oder Freundeskreis stirbt und wir an einem offenen Grab stehen. Menschlich gesehen ist dann alles aus und vorbei, auch wenn noch Erinnerungen an einen lieben Menschen zurück bleiben. Aber wie gut, dass es mehr als das gibt: Christen gewinnen Hoffnungsgewissheit durch den Glauben an Jesus Christus. Auch dem Apostel Paulus wurde diese zuteil. Er schreibt von ihr im Römerbrief folgendes (8, 38-39): "Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn."

Im christlichen Glauben geht es also nicht um Eventualitäten und Spekulationen, sondern um Heilsgewissheit und Zuversicht. Zwar wird unser Glaube angefochten und geprüft, aber wir müssen nicht mehr in permanenter Angst leben. Im Gegenteil: Wir können uns mit allen Nöten, Lasten und Schmerzen unserem Erlöser anvertrauen. Die Frage an uns ist: Wollen wir das?

Wagen wir es, dem Herrn und Erlöser der Welt, auch unser kleines zerbrechliches Leben anzuvertrauen? Dann kann das Zeugnis von Hiob und Paulus auch unsere persönliche Heilsgewissheit ausdrücken:

"Ich weiß, dass mein Erlöser lebt."

Herzlich grüßt Sie Ihr Pfarrer Schmoltdt

## Weihnachten im Schuhkarton

(Mitmachen bis 15. November 2019)



### Die weltweit größte Geschenk-Aktion für bedürftige Kinder

Jahr für Jahr erklären hunderttausende Kinder und Erwachsene in **Deutschland** „Weihnachten im Schuhkarton“ zu ihrer persönlichen Herzenssache. Sie füllen Schuhkartons mit Geschenken oder engagieren sich ehrenamtlich für die Aktion.

In unseren Empfängerländern in Osteuropa und Asien arbeiten wir eng mit christlichen Gemeinden verschiedener Konfessionen zusammen. Sie überreichen hilfsbedürftigen Mädchen und Jungen die Päckchen ohne jede Bedingung, aber mit unvergesslicher Wirkung. Päckchenpacker, Helfer, Fürsprecher und alle, die sich auf ihre ganz eigene Weise für "Weihnachten im Schuhkarton" engagieren, bilden die immer größer werdende "Weihnachten im Schuhkarton"-Familie.

Es wäre schön, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Menschen aus unserer Gemeinde ihr Herz dafür öffnen könnten, und einem Kind in Not damit eine unvergessliche Freude bereiten würden.

Bis zum 15. November 2019 können sie die Päckchen im Pfarrhaus oder bei der Sammelstelle Schulstr. 29 in Zschorlau bei Matthias und Steffi Groß abgeben (Tel. 40124).

## Brot für die Welt

### ...in Sachsen

**Am 1. Advent 2019** findet die bundesweite Eröffnung der 61. Aktion „**Brot für die Welt**“ unter dem Motto „**Hunger nach Gerechtigkeit**“ statt.

#### Die Trägheit des Herzens aufrütteln - 60 Jahre Brot für die Welt

Rund 12.000 Menschen sitzen am Abend des 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle. Helmut Gollwitzer ist Theologieprofessor an der Freien Universität. Seine Worte schreiben Geschichte: „Was heute Abend an uns geschehen soll - und wahrhaftig nicht nur heute Abend, sondern, ausgehend vom heutigen Abend, in der ganzen Aktion Brot für die Welt, die bis ins letzte Haus der letzten Gemeinde dringen soll, - ist eine Aufrüttelung, ein Herausgerütteltwerden aus der Trägheit des Herzens, aus jener törichten, kurzsichtigen und verantwortungslosen Trägheit, mit der wir genießen, was wir haben, ohne zu fragen, wie es um uns her aussieht.“ Gemeinsam mit Otto Dibelius ruft Gollwitzer die erste Spendenaktion Brot für die Welt aus. In den folgenden Wochen kommen 19 Millionen D-Mark Spenden aus Ost- und Westdeutschland zusammen. Das hohe Spendenergebnis führt zu dem Entschluss, aus Brot für die Welt eine dauerhafte Einrichtung zu machen. Heute ist Brot für die Welt eine bekannte und große Organisation – sie arbeitet mit über tausend Partnerorganisationen in 97 Ländern zusammen.

Seit 1959 gelten drei Prinzipien für die Arbeit von Brot für die Welt: 1. Brot für die Welt unterstützt alle Menschen, die arm und ausgegrenzt sind, unabhängig von ihrer Religions- oder gar Konfessionszugehörigkeit. 2. Brot für die Welt setzt keine eigenen Projekte um, sondern arbeitet mit Partnerorganisationen zusammen, das sind vor allem einheimische Organisationen aus Kirche und Zivilgesellschaft. 3. Brot für die Welt leistet Hilfe zur Selbsthilfe und befähigt Menschen, ihre Rechte einzufordern.

In 60 Jahren konnte unzähligen Menschen geholfen werden, ihr Leben aus eigener Kraft in eine bessere Richtung zu lenken. Danke, dass Sie Ihr Herz und Ihren Kopf anrühren und „rütteln“ lassen! Wir können weltweit teilen, was wir haben. So machen wir die Welt ein Stück gerechter.

## Wir beten

### für die Geburtstagskinder in Albernau:

am 01.11.	Frau Marianne Schramm	90 Jahre
am 02.11.	Frau Reingart Heymann	76 Jahre
am 03.11.	Frau Helga Weidlich	81 Jahre
am 06.11.	Frau Marianne Stephan	86 Jahre
am 18.11.	Frau Irene Bauer	84 Jahre
am 18.11.	Frau Brigitte Baumgarten	79 Jahre
am 21.11.	Frau Marianne Weiß	86 Jahre
am 28.11.	Frau Margita Bauer	81 Jahre
am 29.11.	Herr Christoph Bochmann	89 Jahre

### für die Geburtstagskinder in Burkhardtgrün:

am 06.11.	Frau Erika Keitz	81 Jahre
am 09.11.	Herr Wolfgang Colditz	70 Jahre
am 13.11.	Frau Rosemarie Jentsch	77 Jahre
am 16.11.	Frau Helga Ingrid Baumann	78 Jahre
am 23.11.	Frau Christa Wendler	89 Jahre
am 28.11.	Frau Rosemarie Lowke	93 Jahre

### für die Geburtstagskinder in Zschorlau:

am 02.11.	Herr Gerd Paul	78 Jahre
am 04.11.	Frau Margrete Strobel	83 Jahre
am 04.11.	Frau Erika Beier	79 Jahre
am 06.11.	Frau Angelika Gerlach	71 Jahre
am 08.11.	Frau Margarete Colditz	81 Jahre
am 08.11.	Frau Gisela Ebert	78 Jahre
am 08.11.	Frau Renate Müller	78 Jahre
am 09.11.	Frau Erika Höger	78 Jahre
am 11.11.	Frau Hilde Friedrich	84 Jahre
am 12.11.	Frau Margita Kleinert	70 Jahre
am 13.11.	Frau Helga Stöcker	81 Jahre
am 14.11.	Herr Bernd Lorenz	80 Jahre
am 15.11.	Frau Gisela Mähner	72 Jahre
am 16.11.	Herr Rolf Frühhaber	83 Jahre
am 19.11.	Frau Renate Ruzicka	84 Jahre
am 21.11.	Frau Ilse Zettl	95 Jahre
am 22.11.	Frau Elfriede Leonhardt	91 Jahre
am 22.11.	Frau Ruth Unger	84 Jahre
am 23.11.	Herr Heinz Lanitz	82 Jahre
am 24.11.	Frau Karin Gries	78 Jahre
am 25.11.	Frau Marie Friedrich	85 Jahre
am 26.11.	Herr Peter Leuoth	77 Jahre
am 26.11.	Herr Rainer Leuoth	77 Jahre
am 29.11.	Herr Jürgen Voigt	72 Jahre

### für die getauften Kinder:

Ted Martin, Zschorlau	(21.09.)
Kurt Theile, Zschorlau	(06.10.)
Ole Albusberger, Zschorlau	(13.10.)
Lina-Elen Dörfelt, Zschorlau	(20.10.)

### für die Getrauten:

Erik Schmidt & Beatrice geb. Körner, Albernau	(13.10.)
---	----------

### für die Heimgerufenen und ihre Angehörigen:

Gisela Müller geb. Fischer, Zschorlau	(86 J.)	(03.10.)
Renate Schramm geb. Mertsching, Albernau	(78 J.)	(10.10.)

### Ephorales Männertreffen im Pfarrhaus der St. Georgenkirche in Schwarzenberg

am Sonnabend, 9. November 2019  
von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Thema: „Das Geschenk der Freiheit“ -  
30 Jahre friedliche Revolution  
Zu Gast ist Pfr. Stephan Bickhardt,  
Polizeiseelsorger aus Leipzig

## Albernau

### 20. Sonntag nach Trinitatis, 3. November 2019

**10.00 Uhr** Gemeinsamer Gottesdienst  
zum Beginn der Bibelwoche in Zschorlau,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Drittletzter Sonntag, 10. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Vorletzter Sonntag, 17. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Buß- und Betttag, Mittwoch, 20. November 2019

9.00 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Heiligem  
Abendmahl in der Ev.-meth. Kirche

### Ewigkeitssonntag, 24. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im  
vergangenen Jahr verstorbenen Kirch-  
gemeindeglieder,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### 1. Advent, 1. Dezember 2019

**10.00 Uhr** Familien-Gottesdienst

### Wir laden ein:

Gemeindebibelabend nimmt an der Bibelwoche vom  
3. - 7. November teil

Eltern-Kind-Kreis	5. November	15.30 Uhr
Mütterdienst	13. November	20.00 Uhr
Treffpunkt 60+	27. November	<b>14.00 Uhr</b>

### Jede Woche laden wir ein:

Gemeinschaftsstunde	sonntags	14.30 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde <u>in Zschorlau</u>	dienstags	19.00 Uhr
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr

### Herzliche Einladung zur Gemeindebibelwoche vom 3. bis 7. November 2019

Beginn ist ein gemeinsamer Gottesdienst am Sonntag,  
dem 3. November 2019, um 10.00 Uhr in Zschorlau

Thema: „Mit Paulus glauben“  
nach dem Philipperbrief

Montag, Burkhardtgrün	19.30 Uhr, Kirche
Dienstag, Albernau	19.30 Uhr, Pfarrsaal
Mittwoch, Zschorlau	19.30 Uhr, Pfarrsaal
Donnerstag, Albernau	19.30 Uhr, Pfarrsaal

Wir erbitten einen Unkostenbeitrag für Kirchennachrichten:  
jährlich: 3,00 € oder monatlich: 0,25 €  
bei Doppelnummern: 0,50 €

## Burkhardtsgrün

### 20. Sonntag nach Trinitatis, 3. November 2019

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  
zum Beginn der Bibelwoche in Zschorlau,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Drittletzter Sonntag, 10. November 2019

10.30 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Heiligem  
Abendmahl in der HERR-BERGE

### Vorletzter Sonntag, 17. November 2019

9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde  
11.00 Uhr Ev.-Luth. Gottesdienst in der HERR-  
BERGE

### Buß- und Betttag, Mittwoch, 20. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
in Zschorlau

### Ewigkeitssonntag, 24. November 2019

10.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im  
vergangenen Jahr verstorbenen Kirch-  
gemeindeglieder

### 1. Advent, 1. Dezember 2019

9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde,  
ausgestaltet vom Posaunenchor der LKG  
Albernau

#### Wir laden ein:

Bibelwochenabend	4. November	19.30 Uhr
Bibelstunde	18. November	19.30 Uhr
Singkreis	13./19. (Di.)/27. Nov.	18.30 Uhr
Frauenstunde	27. November	19.30 Uhr
Junge Gemeinde <u>in Zschorlau</u>	dienstags	19.00 Uhr

#### Kollekten:

03.11.2019	Ausbildungsstätten der Landeskirche
17.11.2019	Arbeitslosenarbeit
20.11.2019	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

#### Kirchgeld 2019

##### Liebe Gemeindeglieder!

Wir möchten Ihnen ganz herzlich danken, dass Sie Ihr Kirchgeld für 2019 bereits bezahlt haben. Das ist für uns eine große Hilfe und zeigt uns Ihre Verbundenheit zu Ihrer Kirchgemeinde. Sollten Sie die Zahlung bis jetzt übersehen haben, dann bitten wir Sie darum, es doch in der nächsten Zeit zu überweisen oder zu den Kanzleiöffnungszeiten einzuzahlen. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Der Kirchenvorstand

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Zschorlau:

Gemeinschaftsstunde sonntags  
3./17. Nov. 17.00 Uhr,  
24. November 10.30 Uhr,  
parallel dazu Sonntagsschule und Kinderbetreuung

Jugendbibelstunde des EC	montags	19.00 Uhr
Kids-time	dienstags	16.00 Uhr
Kinderchor	dienstags	16.30 Uhr
Teen-Treff	dienstags	17.00 Uhr
Frauenstunde	5. November	19.30 Uhr
Bibelstunde	12./19./26. Nov.	19.30 Uhr

## Zschorlau

### 20. Sonntag nach Trinitatis, 3. November 2019

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  
zum Beginn der Bibelwoche in Zschorlau,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Drittletzter Sonntag, 10. November 2019

9.00 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Heiligem  
Abendmahl in der Ev.-meth. Kirche

9.00 Uhr Allianz- Kindergottesdienst  
in der Ev.-meth. Kirche

### Martinstag, Montag, 11. November 2019

Wir beginnen um **17.00 Uhr** mit einer Andacht in der **Ev.-meth. Kirche**. Anschließend sind alle zum **Lampionumzug** durch Zschorlau eingeladen.

Gegen **18.00 Uhr** kommen wir an der **Ev.-Luth. Kirche** an und beschließen den Martinstag mit dem **Teilen der Martinshörnchen**.



### Vorletzter Sonntag, 17. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### Buß- und Betttag, Mittwoch, 20. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

### Ewigkeitssonntag, 24. November 2019

9.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der im  
vergangenen Jahr verstorbenen  
Kirchgemeindeglieder,  
parallel dazu Kindergottesdienst

### 1. Advent, 1. Dezember 2019

9.00 Uhr Familien-Gottesdienst

#### Wir laden ein:

Frauen im Gespräch (*Bastelwerkstatt Waschleithe*)

	4. November	<b>14.00 Uhr</b>
Altenkreis	6. November	14.00 Uhr
Frauendienst	13. November	14.00 Uhr
Vorkurrende	13./27. Nov.	16.00 Uhr
Männerwerk (in Bockau)	25. November	19.00 Uhr

#### Jede Woche laden wir ein:

Treffpunkt	montags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde	dienstags	19.00 Uhr
Kirchenchor	mittwochs	19.30 Uhr
Bibelstunde	donnerstags	19.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Flötenkreise in Absprache mit Frau Grützner (Tel. 03771/251976)		
Kurrende I	freitags	15.30 Uhr
Kurrende II	freitags	16.30 Uhr

#### Herzliche Einladung zur Jungschar Mädchen

Alle Mädels der 5. + 6. Klasse sind ab Donnerstag, den 7. November 2019, um 16.00 Uhr herzlich zur Jungschar für Mädchen ins Jugendhaus Zschorlau eingeladen. Unsere Treffen finden 14-tägig statt. Die weiteren Termine erhaltet ihr vor Ort.

Liebe Grüße von  
Ivonne Mehnert und Martha Dehnel